

Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)

(Ver-)Führung zur Chancengleichheit

Ein Wegweiser für Führungskräfte

CD in Zusammenarbeit mit Jochen Geppert und Cornelia Edding

Verlag Bertelsmann Stiftung, Gütersloh 2013, CD mit 69 Minuten Laufzeit, € 16;--

ISBN 978-3-86793-513-5

Es gibt eine Schlüsselszene in diesem Hörbuch: Eine sehr kompetente weibliche Führungskraft hält einen exzellenten Vortrag. Nachher spricht ihr Chef sie an und kommentiert die Präsentation mit den Worten "fleißig, fleißig". Nichts bringt besser zum Ausdruck, wie Männer auf kompetente Frauen eingestellt sind und entsprechend handeln. Auf der CD wird das als "Missverständnis" bezeichnet, was bei mir die Frage aufwirft ob das nicht eine etwas flache Interpretation ist. Der Kommentar des Chefs zeigt doch, dass diese Abwehr und Abwertung tief im Unbewussten verankert sind und er sich über dieses Machterhaltungs-Verhalten mit seinem Kommentar zunächst sicher nicht bewusst ist.

Aber, so frage ich mich weiter, was würde geleistet, wenn man den Chef mit dieser Abwehrreaktion und dem Hinweis auf das Unbewusste konfrontieren würde? Wäre damit etwas gewonnen? Wird es nicht eher Schuldgefühle bei dem Mann auslösen und damit die Abwehr stärken? Schließlich ist diese CD keine Therapiesitzung, sondern eine Unterstützung zur Aufklärung und Veränderung.

Wohl um Reaktionen dieser Art zu vermeiden, haben die Autoren mit der CD zur Förderung der Chancengleichheit eben nicht mit moralisch erhobenem Zeigefinger, mit Jammern und Klagen, mit Forderungen an Männer für gesellschaftliche Veränderungsnotwendigkeiten gearbeitet, sondern einen eher ungewöhnlichen, beachtenswerten und sehr nützlichen Ansatz gewählt: Männlichen Führungskräften Unterstützung und Hilfen an die Hand (oder ins Ohr) zu geben, wie sie im Alltag und in sehr konkreten Situationen etwas für die Chancengleich tun können. Das wird auf eine sehr einladende Art geleistet. Es geht um die Wahrnehmungsfähigkeit, nicht um Vorwürfe. So kann man die CD Führungskräften gerne überreichen um die Zeit für einen 60 Minuten-Flug zu nutzen. Sicher werden viele dabei "Verführt" (s. Titel).

Im 1. Teil der CD werden Gründe und Hintergründe benannt, welche strukturellen und kulturellen Barrieren in der Verknüpfung zusammen wirken, die Frauen den Weg nach oben in Führungsrollen erschweren, bzw. verwehren. Es wird ein Führungsstil erörtert, der auf die Chancengleichheit abzielt.

In Teil 2 geht es darum, wie männliche Führungskräfte mehr Aufmerksamkeit und andere Leistungsbewertungen praktizieren können. Es werden 15 sehr praktische Vorschläge gemacht, wie die Wahrnehmung für die Förderung der Chancengleichheit erhöht werden kann. Es geht auch um die Mobilisierung der Eigeninitiative, denn

auch die Schwächen der Frauen (oft weniger im Netzwerk eingebunden) werden nicht übersehen. Hier kommen auch Manager zu Wort. Das beiliegende Booklet bietet vielfältige Unterstützung.

Im 3. Teil des Hörbuches wird die Kommunikation und Kommunikations-Kultur, also die Beziehungen der Beteiligten, bzw. Betroffenen thematisiert. Es werden Fallen benannt, in die man tappen kann, die Bedeutung der Fehler-Kultur thematisiert und vor allem die vielen Unachtsamkeiten, die die Chancengleichheit erschweren. Auch hier werden viele Hinweise gegeben, und zwar sehr pragmatische, wie man Chancengleichheit thematisieren und angehen kann.

Was dieses Hörbuch also auszeichnet und gerade für männliche Führungskräfte so uneingeschränkt empfehlenswert macht, ist der, wie bereits oben erwähnt, unaufdringliche, unterstützende Tenor, der eher aufklären will, als missionieren oder gar ermahnen. Es wird eine praktische Hilfestellung bei der Erfüllung der beruflichen Aufgaben geboten. Das dürfte das Interesse auch von eher "schwierigen Fällen" bei den männlichen Führungskräften wecken.

Karsten Trebesch

*Trebesch & Asociados
Beratung für Unternehmensentwicklung
und Veränderungsmanagement, Berlin*

November 2013